Flächennutzungsplan der Gemeinde Hohenroda

RECHTSGRUNDLAGEN

1. Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Dezember 1986, zuletzt geändert durch das Gesetz zur Erleichterung von Investitionen und der Ausweisung und Bereitstellung von Wohnbauland (Investitions-erleichterungs- und Wohnbaulandgesetz vom 22. April 1993).

2. Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990.

3. Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV90) vom 18. Dezember 1990.

4. Hessisches Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Hessisches Naturschutzgesetz - HENatG) vom 19. September 1980, zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 1994.

ZEICHENERKLÄRUNG

1. Art der Baulichen Nutzung
(§ 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB)

1.1. **Gemischte Bauflächen**
(§ 1 Abs. 1 Nr. 2 BauNVO) M

1.2. **Gewerbliche Bauflächen**
(§ 1 Abs. 1 Nr. 3 BauNVO) G

1.3. **Sonderbauflächen**
(§ 1 Abs. Nr. 4 BauNVO) SO

1.3.1. **Sondergebiete, die der Erholung dienen**
(§ 10 BauNVO) SO

1.3.2. **Sonstiges Sondergebiet (§ 11 PauNVO)** SO

Zweckbestimmung:
Viehumladeplatz ohne bauliche Anlagen, mit Ausnahme der bereits vorhandenen Anlagen

2. Einrichtungen und Anlagen zur Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen des öffentlichen und privaten Bereichs, Flächen für den Gemeinbedarf, Flächen für Sport- und Spielanlagen (§ 5 Abs. 2 Nr. 2 BauGB)

Einrichtungen und Anlagen:

- Öffentliche Verwaltung
- Schule
- Kirche und kirchlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
- Post
- Feuerwehrgerätehaus
- Kindergarten
- Dorfgemeinschaftshaus / Bürgerhaus

3. Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrszüge (§ 5 Abs. 2 Nr. 3 BauGB)

3.1. Straßenverkehr

3.1.1. **Landesstraße** z.B. L 3172

3.1.2. **Kreisstraße** z.B. K 6

3.1.3. **Ruhender Verkehr** P

3.2. **Bahnanlagen**

4. Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitung, für Ablagerungen (§ 5 Abs. 2 Nr. 4 BauGB)

Flächen für Ablagerungen

Anlagen und Einrichtungen:

- Ablagerungen, Deponien
- Wasserbehälter
- Brunnenanlage
- Kläranlage
- Pumpwerk
- Ehem. Müllplatz mit unbek. Einlagerungen

5. Grünflächen (§ 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB)

Grünflächen

Zweckbestimmung:

- Sporthalle
- Sportplatz
- Bolzplatz
- Modellflugplatz
- Spielplatz
- Hundeübungsplatz
- Reitplatz, Reithalle
- Tennisplatz
- Schießsportanlage - Luftgewehr und Kleinkaliberstand
- Vereinshaus
- Schutzhütte
- Parkanlage
- Liegewiese
- Badeplatz, Freibad
- Friedhof
- Grillplatz
- Teich
- Fischteich
- Wildgehege

6. Hauptversorgungs- und Hauptabwasserleitungen (§ 5 Abs. 2 Nr. 4 BauGB)

Stromversorgungskabel (> 20 kV der UWAG-Fulda bzw. EAM - Kassel) — Freileitung / Erdkabel

Gastrassen

7. Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserabflusses (§ 5 Abs. 2 Nr. 7 BauGB)

7.1. Wasserflächen

7.2. Umgrenzung der Flächen für den Hochwasserschutz

Überschwemmungsgebiet (Ü)

7.3. Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen

Schutzgebiet für Grund- u. Quellwassergewinnung - Zone II (II)

Schutzgebiet für Grund- u. Quellwassergewinnung - Zone III (III)

8. Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen oder für die Gewinnung von Bodenschätzen (§ 5 Abs. 2 Nr. 8 BauGB)

Flächen für Aufschüttungen

Flächen für Abgrabungen oder für die Gewinnung von Bodenschätzen

Quellenschichte des Bergbaus

9. Flächen für die Landwirtschaft und Wald (§ 5 Abs. 2 Nr. 9 BauGB)

9.1. Landwirtschaft (§ 5 Abs. 2 Nr. 9 a BauGB)

Acker

Grünland

Landwirtschaftlicher Betrieb im Außenbereich A

9.2. Flächen für Wald (§ 5 Abs. 2 Nr. 9 a BauGB)

Wald

Aufforstungsflächen

10. Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§ 5 Abs. 2 Nr. 10 und Abs. 4 BauGB)

10.1. **Umgrenzung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechts**

Naturschutzgebiet (§ 12 HENatG) (N)

Landschaftsschutzgebiet (§ 13 HENatG) (LSG)

Naturdenkmal (§ 14 HENatG) (ND)

Biosphärenreserval (§ 15 b HENatG) (Rahmenkonzept - Grenze)

10.2. **Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft, ohne Festlegung einer Schutzkategorie nach dem Naturschutzgesetz (§ 5 Abs. 2 Nr. 10 und Abs. 4 BauGB)**

Biotop (s. Erläuterungsbericht) z.B. B1

Waldbiotop (s. Erläuterungsbericht) z.B. W1

10.3. **Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft (§ 5 Abs. 2 Nr. 10 und Abs. 4 BauGB)**

Umgrenzung von landschaftlichen Defizitbereichen, Gebiete in denen vorrangig Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen durchzuführen sind

Entwicklungsmaßnahmen: Baumpflanzungen
Strauchpflanzungen
Extensivierung
Gewässerschutz etc.

10.4. **Erhaltung bzw. Entwicklung von Grünbeständen und Landschaftsstrukturen**

Laubgehölze oder Obstbäume (Bestand/Planung)

Gewässerbegleitende Vegetation (Bestand/Planung)

Trockenrasen

Feldhölzinsel

Gehölzhecken (Bestand/Planung)

11. Regelungen für die Stadterhaltung und für den Denkmalschutz (§ 5 Abs. 4 BauGB)

Bodendenkmal (BD)

12. Sonstige Vermerke und nachrichtliche Übernahmen (§ 5 Abs. 4 BauGB)

Geplantes Landschaftsschutzgebiet (LSG)

Geplantes Trinkwasserschutzgebiet

13. Sonstige Darstellungen und Kennzeichnungen

Gemeindegrenze und räumlicher Geltungsbereich des Flächennutzungsplanes

AUFSTELLUNGS- UND GENEHMIGUNGSVERMERKE

1. Aufstellungsbeschluß

Die Aufstellung des Flächennutzungsplanes wurde von der Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenroda am 23.01.1989 gefaßt.

Der Aufstellungsbeschluß wurde gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am 31.12.1993 ortsüblich bekannt gemacht.

Hohenroda, 12. Mai 1997

(Siegel) Schäfer - Bürgermeister -

2. Beteiligung der Bürger an der Bauleitplanung

Der Termin der Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB wurde am 31.12.1993 ortsüblich bekanntgemacht.

Die Beteiligung wurde vom 10.01.1994 bis 18.02.1994 durchgeführt.

Hohenroda, 12. Mai 1997

(Siegel) Schäfer - Bürgermeister -

3. Beteiligung der Träger öffentlicher Belange

Die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB) erfolgte mit dem Schreiben vom 27.12.1993.

4. Öffentliche Auslegung

Die öffentliche Auslegung des Flächennutzungsplanes wurde von der Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenroda am 11.03.1996 beschlossen.

Der Planentwurf mit Erläuterungsbericht hat in der Zeit vom 28.05.1996 bis 01.07.1996 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Der Zeitraum der öffentlichen Auslegung wurde am 17.05.1996 ortsüblich bekanntgemacht.

Hohenroda, 12. Mai 1997

(Siegel) Schäfer - Bürgermeister -

5. Beschluß des Flächennutzungsplanes

Der Flächennutzungsplan wurde am 23.04.1997 von der Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenroda beschlossen. Der Erläuterungsbericht wurde gebilligt.

Hohenroda, 12. Mai 1997

(Siegel) Schäfer - Bürgermeister -

6. Genehmigungsverfügung des Regierungspräsidiums

26 Aug 1997
34 - HOHENRODA - 6

München - Miltenberg

7. Bekanntmachung der Genehmigung des Flächennutzungsplanes

12. Okt 1997

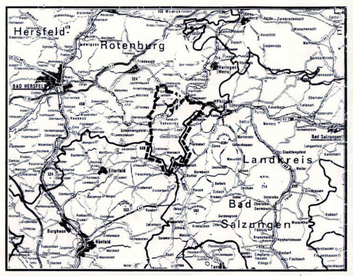
Die Genehmigung des Flächennutzungsplanes wurde am ... ortsüblich bekanntgemacht (§ 6 Abs. 5 BauGB). Mit dieser Bekanntmachung ist der Flächennutzungsplan wirksam.

Hohenroda, 15. Okt. 1997

(Siegel) Schäfer - Bürgermeister -

Änderung Nr. 3
Bebauungsplan " Auf der Dorfwiese"
Ot. Mansbach
Hohenroda den 27.01.2006

2. Änderung des FNP
Gemarkung Oberbreitzbach
Genehmigung eines Gewerbegebietes
Hohenroda, 18.05.2017



FLÄCHENNUTZUNGSPLAN
DER GEMEINDE HOHENRODA
- Kreis Hersfeld-Rotenburg -

Maßstab: 1:10 000

Bearbeiter: R. Hofmann
Gezeichnet: M. Brandt

Datum: Februar 1996 / Änderung: November 1996 / Änderung: April 1997

Planungsbüro Horst Henning
36043 Fulda, Künzeller Straße 11
Tel.: 0661/92814-0 Fax: 0661/92814-50